

INSIDE

Ali Wichmann

ALI WICHMANN IST GRÜNDER UND GESCHÄFTSFÜHRER BEIM
SCHARLATAN THEATER FÜR VERÄNDERUNG IN HAMBURG.



Ali Wichmann (foto: Oliver Nimz)

Wie sind Sie zur Veranstaltungsbranche gekommen?

Ich mache Theater an ungewöhnlichen Orten, meist mit verdecktem Ansatz. Da liegt es ganz, ganz nah, dass man das auch irgendwann in Veranstaltungen macht. So bin ich zur Veranstaltungsbranche gekommen. Die Vielfalt des Theaters ist eine immer wieder neu entdeckte Form, um unterschiedlichsten Veranstaltungen Facettenreichtum, Lebendigkeit und Abwechslung zu verleihen. (Als kleine Anmerkung noch: Damals hieß es tatsächlich noch Veranstaltung und nicht Event.)

Was wäre die Alternative zu Ihrer jetzigen Tätigkeit?

Keine Idee.

Welchen Traum wollen Sie sich noch erfüllen?

Dass unsere Form der Komik in der Veranstaltungsbranche eine höhere Reputation erhält.

Was macht Sie glücklich?

Dass es uns nach 30 Jahren trotz unterschiedlichster Entwicklungen in der Branche nach wie vor so groß, so mutig, so innovativ immer noch gibt wie ganz am Anfang.

Was war bisher Ihre größte Herausforderung?

Das Ausscheiden meines langjährigen Partners nicht in einen Rosenkrieg münden zu lassen.

Welche Entscheidungen haben Sie bereut?

Bisher noch keine.

Was machen Sie gegen Stress?

Gerne: arbeiten. Und: unerbittlich zeitliche Ressourcen für das Persönliche verteidigen.

Wen möchten Sie gern einmal kennenlernen?

Da ich ständig neue Menschen kennenlerne, lerne ich ständig Menschen kennen, die ich kennen lernen möchte.

Welches Buch haben Sie zuletzt gelesen?

„Unterwerfung“ von Michel Houellebecq, und: „Design of Thinking – Das Handbuch“.

Was sollen wir hören: Ihr aktueller Musiktipp?

Sharon Kovacs.

Welches Live-Ereignis hat Sie bisher am meisten beeindruckt?

Einerseits: die Oper „Einstein on the beach“ von Philip Glass und Robert Wilson, die in den 70er Jahren den Begriff der Oper revolutionierte. Da hatte ich 2014 die letzten zwei Karten der letzten Aufführung im Haus der Geschichte in Berlin bekommen. Und: Das Tor von Felix Magath, mit dem der HSV am 25. Mai 1983 den Pokal der Landesmeister gewann.

Auf die Gefahr hin, dass Sie dort nie wieder alleine sind:

Nennen Sie uns Ihr Lieblingsrestaurant?

Il Vagabondo in der Bahrenfelder Straße. Sehr laut und viel los, aber die beste italienische Küche aus Hamburg.

Impressum

18. Jahrgang _ VERLAG AktivMedia GmbH / Hopfenfeld 5 / 31311 Uetze - Dedenhausen // Tel 05173 9827-0 / Fax 05173 9827-39 / eMail info@blachreport.de / www.blachreport.de _ CHEFREDAKTION Peter Blach pblach@blachreport.de _ REDAKTION Gabriele Stolte gstolte@blachreport.de / Elke Bartels ebartels@blachreport.de / Karin Stengel kstengel@blachreport.de / Sven Schulz sschulz@aktivmedia.biz / Marco Raupach miraupach@blachreport.de _ REDAKTIONELLE MITARBEIT Ulf-Gundo Sanders _ ANZEIGENMARKETING Medienmarketing Sanders, Ulf-Gundo Sanders / Tel 07203 502727-0 / Fax 07203 502727-18 / eMail ugsanders@aktivmedia.biz // Rudolf Watzlawek / Tel 05173 9827-38 / eMail rwatzlawek@aktivmedia.biz _ PRODUKTION Agata Ciba aciba@aktivmedia.biz _ DRUCK Druckhaus Giese & Seif OHG / Peine _ GERICHTSSTAND Burgdorf >> Der BlachReport ist eine Business-to-business-Publikation über Event-Marketing, Promotions und Sponsoring. Sie erscheint zweiwöchentlich. Der jährliche Bezugspreis beträgt in Deutschland 183,50 Euro [im Ausland 247,50 Euro] / Halbjahresabo: 95,50 Euro. Das Abonnement verlängert sich automatisch um ein Jahr, wenn es nicht sechs Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt ist. Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte. [Preise jeweils inkl. Versandkosten]

ISSN 1611-8308